Skulpturen: 1. Zwei Bronzemedaillons; Brustbilder Kaiser Josefs II. und Papst Pius VI. auf weißem Marmorgrund in perlkranzbesetztem Bronzerahmen. Um 1786.

2. Elfenbein; Karikaturstatuette Napoleons, dessen Hut als Wippe für einen Russen und einen Preußen (Blücher) gebildet ist; unter dem Hute die Inschrift: *Moskau*, *Lützen*. An der Fußplatte Signatur: *E. R.* Um 1813.

Service aus Porzellan, seladongrün mit Goldbordüren; ovale Medaillons mit verschiedenen Tieren; in der Platte großes Medaillon mit einem Jäger, der neben seinem Pferde stehend, sein Gewehr ladet. Wiener Blaumarke und Jahresziffern 99 und 800; an der Platte überdies Marke P. Altes Lederetui. Geschenk der Herzogin von Sachsen-Teschen an die Gräfin Jos. Brandis geb. Trauttmansdorff.



Fig. 148 Damenporträt in der Art des George Chinnery, Sammlung Freih. v. Puthon (S. 103)

Exzellenz Victor Freih. von Puthon, k. k. Statthalter a. D.

Mirabellplatz Nr. 4.

Gemälde: 1. Öl auf Holz; Halbfigur der Madonna und dem stehenden nackten Christkind. Italienisch.

Ende des XV. Jhs. Stark übermalt.

2. Miniaturporträt auf Porzellan; Halbfigur des Generals Forbes. Bezeichnet: Levèque. Ende des XVIII. Jhs. 3. Öl auf Leinwand; 54×67 cm; Brustbild des Barons Johann Bapt. Puthon, Urgroßvaters des Besitzers. Auf der neuen Leinwand der Rückseite Kopie der alten Signatur: Eques de Lampi pinxit 1803 (Taf. VIII). 4. Öl auf Leinwand; 20×28 cm; Brustbild einer jungen Dame mit weißem Schleiertuch auf dem blonden Haar und einem Blumenkorb in den Händen. Dem Füger zugeschrieben. Vielleicht eher von George Chinnery, vgl. Revue de l'Art Ancien et Moderne, 1911, 2, 256 (Fig. 148).

5. Öl auf Leinwand; oval; Porträt der Gräfin Maria Theresia Bombelles. Bezeichnet: Schrotzberg 1847. Ferner eine Anzahl von Porträtminiaturen und kleinen Porträtreliefs in Wachs und Gips aus dem Ende des

XVIII, und aus dem XIX. Jh.

Tafel VIII.

Fig. 148.